

## teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,  
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,  
<http://www.teltarif.de/presse/>, [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

04.12.08

### **Telefon-Standard CT1+ verboten: Strahlungsarme Alternativen verfügbar** **Schnurlose Telefone mit Eco-Modus reduzieren die Strahlung**

Berlin/Göttingen – Wer noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk ist, für den ist möglicherweise ein schnurloses Telefon eine gute Idee. Denn ab Januar 2009 sind alle Geräte, die mit dem Standard CT1+ funken, nicht mehr zulässig. "Zahlreiche ältere Funktelefone basieren auf dem Standard CT1+. Da die dafür genutzten Frequenzen ab 2009 bereits anderweitig vergeben sind, dürfen alle entsprechenden Telefone nicht mehr genutzt werden", sagt Thorsten Neuhezki vom Onlinemagazin [www.teltarif.de](http://www.teltarif.de). Die weitere Nutzung eines betroffenen Telefons stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Stört das Telefonieren andere Dienste, muss der Nutzer zudem den Einsatz des Funkmesswagens bezahlen, der die Störung lokalisiert.

Telefone mit dem analogen Funkstandard CT1+ waren vor allem für diejenigen interessant, die Wert auf strahlungsärmere Geräte legen. Denn im Gegensatz zu den weit verbreiteten DECT-Telefonen funken sie nicht permanent, sondern nur, wenn ein Anruf erfolgt. Inzwischen gibt es aber auch hier strahlungsreduzierte Alternativen, die auf dem DECT-Eco-Modus basieren. "DECT-Eco-Telefone reduzieren die Strahlung je nach Hersteller unterschiedlich. Bei einigen ist generell die Sendestärke niedriger, was eine geringere Reichweite des Telefons zur Folge hat. Andere setzen die Strahlung nur dann herab, wenn das Gerät in der Basisstation steckt", so Neuhezki. Eine umfangreichere Senkung verspricht der Full-Eco-Modus. Hier ist die Strahlung auch während eines Gesprächs deutlich schwächer und im Bereitschafts-Modus vollständig reduziert - auch, wenn sich das Mobilteil nicht in der Basisstation befindet. Entsprechende Telefone gibt es beispielsweise von Swissvoice ab rund 30 Euro.

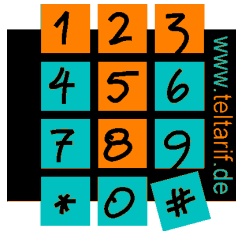
"Wer kein Telefon mit dem Standard CT1+, sondern bereits ein DECT-Telefon verwendet, hat zwar keine Probleme mit ordnungswidriger Nutzung, sollte aber bei der Positionierung des Gerätes ein wenig aufpassen. So kann ein Platz zu nah bei anderen technischen Geräten Störungen verursachen", erläutert Neuhezki abschließend. Ebenso ist das Schlafzimmer kein geeigneter Ort - besonders für ältere Modelle ohne Eco-Modus. Auch wenn gesundheitsschädliche Auswirkungen der Strahlen nicht nachgewiesen sind, sollte man sich ihnen nicht unnötig aussetzen.

Weitere Informationen zu strahlungsreduzierten Alternativen sind unter [www.teltarif.de/ct1plus-alternativen](http://www.teltarif.de/ct1plus-alternativen) zu finden. Wie Sie erkennen, ob Ihr Telefon betroffen ist, lesen sie unter [www.teltarif.de/s/s31939](http://www.teltarif.de/s/s31939).

#### **Über teltarif.de Onlineverlag GmbH**

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Oktober 2008). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2008.html>



## teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,  
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,  
<http://www.teltarif.de/presse/>, [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

04.12.08

### Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,  
Brauweg 40, 37073 Göttingen  
Bettina Seute, Martin Müller  
Tel: 0551 / 517 57-0, Fax: 0551 / 517 57-11  
E-Mail: [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)